

LEBENSWERT

Informationen der Stadtwerke Brixen



MYSUMMERCARD
Ein Sommer.
Viele Möglichkeiten.

FERNWÄRME

Nachhaltiger und
günstiger

PHYSIOTHERAPIE

Individuell und
ganzheitlich

ARBEIT & FAMILIE

Lebensqualität beginnt
im Team



Wenn Arbeit ins Leben passt

Stadtwerke Brixen mit „audit
familieundberuf“ ausgezeichnet



Manche Tage bestehen aus zwei Kalendern: dem beruflichen und dem privaten. In einem steht die Besprechung, im anderen der Elternabend. In einem die Störung, die gelöst werden muss, im anderen das Kind, das pünktlich abgeholt werden will. Wer morgens noch rasch zu Kindergarten und Schule fährt oder sich nach der Arbeit um einen pflegebedürftigen Angehörigen kümmert, der weiß, dass die Arbeit zum Leben passen muss.

Hier setzt das Zertifikat audit familieundberuf an. Die Stadtwerke Brixen wurden im November 2025 vom Land Südtirol damit ausgezeichnet. Offiziell bestätigt wird so ein Anspruch, der im Unternehmen schon länger gelebt wird: Beruf und Familie sollen zusammenpassen.

Was die Auszeichnung bestätigt

Im Kern geht es um Dinge, die den Alltag erleichtern wie flexible Arbeitszeitmodelle, individuelle Lösungen für unterschiedliche Lebensphasen und ein respektvoller Umgang. „Wir haben eine doppelte Verantwortung: für die Versorgung der Bevölkerung und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, sagt Franz Berretta, Generaldirektor der Stadtwerke Brixen.

Lebensqualität zeigt sich oft dort, wo man sie kaum bemerkt: wenn das Licht angeht, das Wasser läuft, die Wege sauber sind und alles einfach funktioniert. Hinter diesem „einfach“ stehen Menschen, die Verantwortung tragen, oft im Schichtbetrieb, mit Familie, mit Pflegearbeit, mit privaten Terminen zwischen zwei Besprechungen. Das audit familieundberuf beweist, dass Arbeit und Leben zusammengehören. Weil gute Versorgung auch davon abhängt, wie gut Arbeit in den Alltag passt.

Nachhaltigkeit beginnt bei den Stadtwerken nicht nur bei Energie und Umwelt, sondern auch im Umgang mit den Menschen, die hier arbeiten.



3 Fragen an Franz Berretta

Generaldirektor der Stadtwerke Brixen

Was müssen die Stadtwerke Brixen besonders gut machen, damit man sich in Brixen sicher und gut versorgt fühlt?

Verlässlich und persönlich erreichbar sein, auch im Ernstfall. Strom, Wasser, Wärme und unsere Dienstleistungen müssen stabil laufen. Und wenn etwas passiert, ist es wichtig, schnell zu reagieren. Dafür braucht es gute Technik, aber vor allem ein gutes Team.

Was ist dir wichtig, dass die Menschen über die Stadtwerke wissen – also das, was man im Alltag oft übersieht?

Dass vieles nicht „von selbst“ funktioniert. Hinter Licht, Wasser, sauberen Straßen und Netzen steckt tägliche Arbeit. Und wir stecken viel Zeit in Vorsorge, damit Probleme gar nicht erst entstehen. Das sieht man nicht immer, aber man spürt es, wenn alles zuverlässig läuft.

Die mySummercard ist zurück: Was soll sie den Menschen im Sommer bieten?

Sie soll Freizeit einfacher und leistbarer machen. Und sie soll Lust machen, die eigene Umgebung zu nutzen. Der Sommer ist hier, vor der Haustür.



Der Sommer gehört uns

mySummercard ist zurück

Der Sommer in Brixen hat viele Gesichter: ein Sprung ins Wasser an einem heißen Nachmittag. Die erste Fahrt auf den Berg, wenn man unten schon in der Sonne schwitzt. Ein kurzer Museumsbesuch, weil es gerade passt. Vieles liegt direkt vor der Haustür – und trotzdem wird es gerade im Familienalltag oft zur Rechenfrage: Gehen wir heute wirklich?

Ab Mai 2026 macht die mySummercard Freizeit in Brixen und Umgebung wieder einfach, vielfältig und kalkulierbar zugänglich. 2026 wächst das Angebot weiter: mit neuen Partnern, zusätzlichen Gemeinden und Vorteilen, die den Sommer noch besser machen.

Ein Sommer. Tausend Erlebnisse. Eine Karte.

Was die mySummercard besonders macht, ist ihre Bandbreite: Sie passt zu Tagen, an denen es schnell gehen muss und zu Tagen, an denen man Zeit hat. Sie funktioniert für kleine Kinder, für Jugendliche und für Erwachsene, auch wenn sich Interessen im Sommer verändern. Heute Wasser, morgen Berg, übermorgen Kultur. Und einfach draußen sein und den Sommer genießen.

Lebensqualität beginnt bei deinem Tag

Die mySummercard ist Teil des myCard-Projekts. Dahinter steht eine Idee, die größer ist als eine Freizeitkarte: Angebote vor Ort sollen genutzt werden können – unkompliziert, nah, und für möglichst viele leistbar. So werden lokale Orte belebt, Partnerschaften gestärkt und das eigene Umfeld bekommt mehr Platz im Alltag. Und plötzlich fühlt sich der Sommer in Brixen wie Urlaub an.



- **Start der mySummercard:** Mai 2026
- **Angebote:** Bäder, Berge, Museen, Freizeit & Bonuspartner
- **Infos & Preise:** mycard.bz.it



Foto: Kaitersteiger



Zurück in Bewegung

Physiotherapie in der Acquarena



Manchmal ist es der große Schmerz. Und manchmal ein Ziehen, das bleibt. Ein Knie, das sich beim Laufen meldet. Ein Rücken, der nach einem langen Arbeitstag „Stopp“ sagt. Plötzlich merkt man, wie sehr Lebensqualität auch vom körperlichen Wohlbefinden abhängt.

In der Physiotherapie der Acquarena steht deshalb ein ganzheitlicher Blick im Vordergrund. Das heißt: **Jede Person wird mit ihrem Anliegen ernst genommen und für jedes Problem wird eine individuelle Lösung gesucht. Ziel ist ein schmerzfreies Leben.** Und der Weg dorthin darf so unterschiedlich sein wie die Menschen selbst.

Individuell & ganzheitlich

Die Anliegen sind vielfältig: Viele kommen nach Sportverletzungen, andere wegen typischer Büro-Beschwerden wie Nackenschmerzen oder nach Operationen. Entsprechend beginnt jede Behandlung mit einer fundierten Analyse und mündet in ein persönliches Therapie- und Trainingskonzept.

Das Leistungsspektrum ist breit: von Physiotherapie über neurologische Rehabilitation sowie Atem-, Faszien- und Kiefergelenktherapie bis hin zu osteopathischen Behandlungen. Ergänzend kommen moderne Methoden und Technologien zum Einsatz, etwa Stoßwelle, Ultraschall, Elektrotherapie, Taping und Lymphdrainage. Die genannten Methoden sind nur ein Ausschnitt. Je nach Anliegen wird die Therapie individuell erweitert.

Dass hier so persönlich und familiär gearbeitet werden kann, liegt auch am Team: In der Acquarena arbeiten Sportwissenschaftler:innen, Osteopath:innen, Physiotherapeut:innen und Chiropraktiker:innen zusammen. Dieses breite Know-how ermöglicht es, auf unterschiedliche Bedürfnisse präzise einzugehen. Dazu kommen Geräte, die es in Brixen nur hier gibt: etwa das AlterG, ein Laufband, das das Körpergewicht reduziert und Übungen dadurch erleichtert. Oder PAPIMI, ein System mit Magnetwellen, das Zellen aktivieren und Regeneration unterstützen kann.



Terminvereinbarung unter



T: +39 0472 823 661
E: physio@acquarena.com
Mo-Do: 8.30-12.30 Uhr
Di: 8.30-12.30 &
13.30-17.30 Uhr

Schmerzfrei ist der Anfang – nicht das Ende

Über die akute Behandlung hinaus arbeitet die Physiotherapie eng mit der Reha-Abteilung zusammen. Die Zusammenarbeit mit Thomas Aquila ist dabei ein wichtiger Baustein: Wenn die Beschwerden abgeklungen sind, hilft die Reha mit einem maßgeschneiderten Programm, das Ergebnis zu stabilisieren und im Alltag langfristig aufrechtzuerhalten. So wird aus Therapie ein Weg zurück in ein schmerzfreies Leben.



Gesichter der Stadtwerke Brixen

Kathrin Grumer

Acquarena

Was macht dir an deiner Arbeit am meisten Freude?

Dass ich am Ende eines Arbeitstages Ergebnisse erzielt habe, die man sieht, wie z.B. eine Kraftsteigerung oder das Lächeln im Gesicht des Patienten, wenn es nicht mehr schmerzt.

Was kann man in der Acquarena gut nutzen, das in einer anderen Praxis oft fehlt?

Die verschiedenen Kompetenzen, Erfahrungen und unterschiedlichen Blickwinkel unseres Teams und die vielen Möglichkeiten, die uns die Struktur bietet.

Was bedeutet Lebensqualität für dich?

Körperliche und seelische Gesundheit, ein Zuhause, das Kraft, Rückhalt und Selbstvertrauen schenkt, und Menschen, die einem gut tun.



Sicher versorgt für die Zukunft

Warum Fernwärme in Brixen 2026 nachhaltiger und günstiger wird

Wärme fühlt sich am besten an, wenn sie verlässlich ist. Und wenn sie zeigt, dass Klimafreundlichkeit und Leistbarkeit kein Widerspruch sind. Wie bei der Fernwärme 2026 in Brixen.



Mehr erneuerbar, weniger abhängig

Mit der Inbetriebnahme des zweiten Biomasseheizwerks in Vahrn ist der Anteil erneuerbarer Energie im Jahr 2025 von 30 % auf 50 % gestiegen. Statt fossiler Energieträger kommt mehr Wärme aus regionaler Biomasse. Das macht die Versorgung stabiler und un-

abhängiger vom internationalen Erdgasmarkt und senkt gleichzeitig die CO₂-Emissionen.

Wenn Nachhaltigkeit den Preis beeinflusst

Was viele nicht wissen: Weniger CO₂ wirkt sich direkt auf die Kosten aus. Erneuerbare Energien werden im Rahmen der CO₂-Bepreisung steuerlich begünstigt. Diese Entlastung geben wir direkt an unsere Kundinnen und Kunden weiter. So kann der Fernwärme-Basistarif 2026 auf 140 Euro/MWh gesenkt werden. Das entspricht einer Reduktion von rund 8 % gegenüber dem Vorjahr – trotz allgemeiner Preissteigerungen und laufender Investitionen.

Tarif-Update 2026: Wasser und Abfall

Leistbarkeit betrifft nicht nur die Fernwärme. Auch bei unseren weiteren Diensten bleibt der Fokus 2026 auf Stabilität für Haushalte: Der Wassertarif bleibt nahezu unverändert. Beim Abfalltarif erwarten wir ebenfalls stabile Kosten; die endgültige Festlegung erfolgt im April.

Ausbau in Tils und Elvas

Gleichzeitig wird das Netz ausgebaut: Auch Tils und Elvas werden künftig angeschlossen. Ab Frühsommer 2026 erweitern die Stadtwerke Brixen das Netz nach Tils. Damit die Beeinträchtigungen möglichst kurz bleiben, werden die Arbeiten koordiniert umgesetzt: Neben den Fernwärmeleitungen werden Leerrohre für Glasfaser mitverlegt, die öffentliche Beleuchtung auf Smart-LED umgestellt und weitere Leitungen modernisiert. So bringt ein Bauabschnitt möglichst viel Nutzen und schafft Infrastruktur, die langfristig trägt.

5 Tipps, um im Frühling Energie zu sparen

Der Frühling ist diese Zwischenzeit, in der man morgens in der dünnen Jacke friert und mittags plötzlich das Fenster offen steht. Der Vorteil: Wer jetzt bewusst hinschaut, kann Energie sparen, ohne auf Komfort zu verzichten.

1. Die Heizung langsam zurückschalten



Schon ein Grad weniger macht einen Unterschied. Tagsüber reicht oft die Restwärme, nachts darf es ruhig etwas kühler sein.

2. Frische Luft, kurz und richtig



Besser als Kipfenster: Fenster weit öffnen, fünf Minuten lüften, wieder schließen. Die Luft ist frisch, die Wärme bleibt im Raum.

3. Die Sonne hilft mit



Jetzt übernimmt sie einen Teil der Arbeit. Vorhänge und Rollläden tagsüber öffnen, abends wieder schließen. Der einfachste Schritt, um Restwärme am Abend zu nutzen!

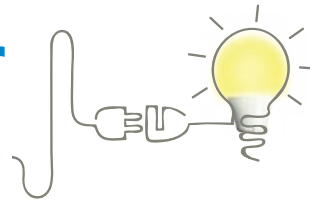
4. Ein kurzer Check für Geräte



Ein abgetauter Kühlschrank, saubere Lüftungsschlitze, schaltbare Steckdosen: Der Frühjahrsputz endet nicht beim Fenster. Auch Geräte danken es mit geringerem Verbrauch.



22.500 Smart Meter für das Eisacktal



Mehr
Überblick.
Mehr für die
Zukunft.

Manchmal sind es nicht die großen Dinge, die etwas verändern, sondern viele kleine, saubere Handgriffe. In den vergangenen zwei Jahren haben die Stadtwerke Brixen genau das getan: 22.500 Stromzähler wurden im gesamten Versorgungsgebiet durch moderne Smart Meter ersetzt. Ein abgeschlossenes Projekt, das im Alltag kaum auffällt – und trotzdem wichtig ist: als technisches Fundament für eine Energieversorgung, die besser vorbereitet ist auf das, was kommt.

Was sich dadurch verbessert

Smart Meter messen Stromverbrauch präziser als ältere Zähler. Das ist eine Voraussetzung für eine moderne Netzführung – gerade in einer Zeit, in der Energie zunehmend dezentral entsteht und sich Verbrauchsmuster verändern.



Was das Netz davon hat

Energie wird anspruchsvoller: mehr Photovoltaik, mehr Wärmepumpen, mehr E-Mobilität. Damit das Netz stabil bleibt, müssen Lasten besser ausgeglichen, Auffälligkeiten früher erkannt und die Versorgungsqualität abgesichert werden. Smart Meter liefern dafür die Datenbasis, um den Betrieb vorausschauender und effizienter zu steuern.

Datenschutz garantiert

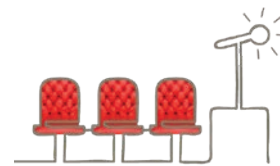
Die Smart Meter der Stadtwerke kommunizieren nicht über das Internet, sondern ausschließlich über die bestehende Stromleitung (Powerline). Die Daten werden zentral verarbeitet und wie bisher an die Stromhändler übermittelt.

Ein Projekt für acht Gemeinden und für die nächsten Jahre

Mit Abschluss des Austauschs sind nun alle Gemeinden im Einzugsgebiet ausgestattet – von Brixen und Vahrn über Natz-Schabs und Franzensfeste bis nach Mühlbach, Rodeneck, Klausen und Feldthurns. Damit schaffen die Stadtwerke eine wichtige Grundlage für künftige digitale Anwendungen – und für eine Versorgung, die im Hintergrund verlässlich bleibt, auch wenn sich die Anforderungen weiter verändern.

Wissen, das schützt

Arbeitssicherheitskurse im Forum Brixen



Sicherheit beginnt oft im Kleinen: beim richtigen Handgriff, beim zweiten Blick, beim Wissen, was im Ernstfall zu tun ist. Im Büro genauso wie auf der Baustelle oder in der Werkstatt.



Im Forum Brixen werden in Zusammenarbeit mit Pronorm auch heuer wieder Grund- und Auffrischkurse zur Arbeitssicherheit angeboten. Die Kurse sind kompakt aufgebaut, praxisnah gestaltet und finden in deutscher und italienischer Sprache statt.

Lernen aus der Praxis – für die Praxis

Seit 2022 hat sich das Forum Brixen als Kompetenzort für Weiterbildung etabliert. Besonders kleine und mittlere Betriebe nutzen das Angebot. Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag treffen hier auf Fachwissen und Fragen auf konkrete Lösungen.

Die Themen decken alle relevanten Risikostufen ab: vom Brandschutz über Erste Hilfe bis zur sicheren Handhabung von Maschinen. Im Mittelpunkt steht dabei immer derselbe Gedanke: Risiken früh erkennen, richtig reagieren und Unfälle vermeiden, bevor sie passieren.

Verantwortung, die man teilt

Mit den Kursen im Forum Brixen schaffen die Stadtwerke einen Rahmen, in dem Wissen geteilt und Verantwortung selbstverständlich wird. Die Kurse richten sich an Vorgesetzte und Führungskräfte, Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen, Sicherheitsbeauftragte und alle, die im Arbeitsalltag Verantwortung tragen.

Denn Sicherheit entsteht dort, wo Menschen aufeinander achten.



So geht Entsorgung heute



Neuer Recyclinghof: kürzere Wege für vier Gemeinden

Wer zu Hause ausmistet, kennt das: Kartons stapeln sich und irgendwo wartet noch der kaputte Stuhl. Entsorgen ist selten das Highlight der Woche, aber es wird angenehmer, wenn es schnell geht, übersichtlich ist und der Weg nicht weit ist.

Näher, einfacher, flexibler

Der neue Standort bringt viele Vorteile mit sich: kürzere Wege, zusätzliche Abgabemöglichkeiten für Betriebe und eine zeitgemäße Infrastruktur. Für Bürger:innen und Betriebe aus Vahrn, Natzschabs, Brixen und Franzensfeste wird die Entsorgung einfacher. Realisiert wurde das Projekt von den Gemeinden Vahrn und Natzschabs, unterstützt durch Mittel des Landes und aus dem PNRR; den Betrieb haben die Stadtwerke Brixen im Auftrag der Gemeinden übernommen.

Franz Berretta, Generaldirektor der Stadtwerke Brixen, unterstreicht: „Unser Ziel war es, einen Ort zu schaffen, an dem Entsorgung stressfrei funktioniert. Die klaren und modernen Bereiche helfen den Alltag ein Stück zu erleichtern.“

Gut zu wissen: Lage und Öffnungszeiten

Der Recyclinghof Vahrn liegt neben dem Fernheizwerk in der Blaseggstraße 2. Die Zufahrt erfolgt über die Verbindungsstraße vom Kreisverkehr Brenner-/Pustertalerstraße zur Umfahrung; für Fußgänger und Radfahrer gibt es einen eigenen Zugang über die verkehrsberuhigte alte Straße. Freitags und samstags sind beide Recyclinghöfe geöffnet. Das schafft mehr Flexibilität und macht Entsorgung ein Stück planbarer.



Recyclinghof Vahrn
 MI, DO, FR 7.30–17 Uhr, SA 7.30–12.30 Uhr
 (MO, DI sowie Sonn- und Feiertage geschlossen)

Recyclinghof Brixen
 MO, DI, FR 7.30–17 Uhr, SA 7.30–12.30 Uhr
 (MI, DO sowie Sonn- und Feiertage geschlossen)



Kinderseite

Hallo!
Ich bin eine Plastikverpackung.

Wenn ich richtig entsorgt werde, kann ich neu werden.

Bei korrekter Entsorgung werde ich gesammelt, klein gemacht und zu etwas Neuem verarbeitet:



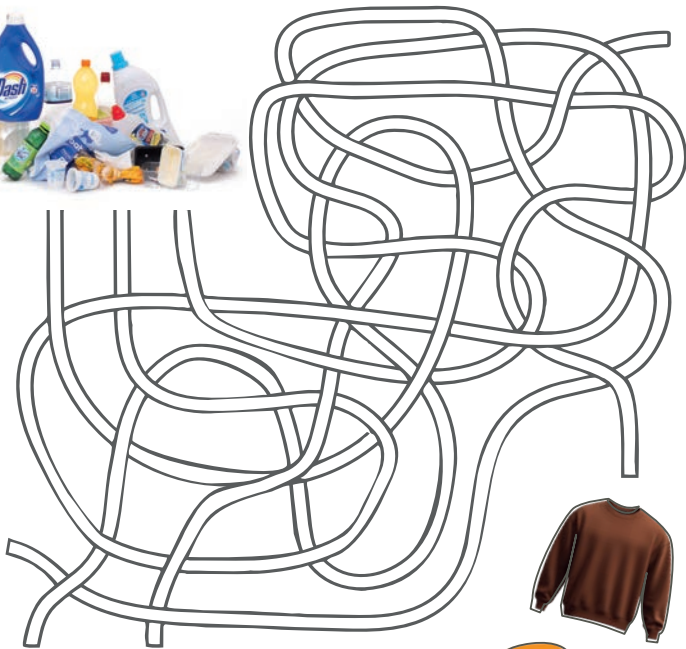
ein Pulli



ein Kübel



eine neue Flasche

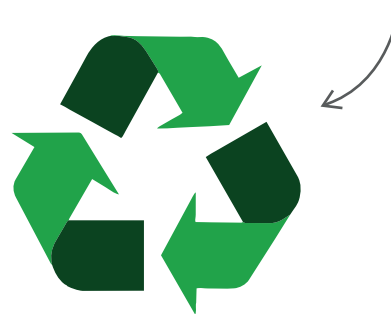


Dein Auftrag als Recycling-Profi

- Male den richtigen Weg bunt aus
- Schau zu Hause nach:
 Welche 3 Dinge aus Plastik findest du?
 Sind sie leer und sauber?

Dein Auftrag als Umwelt-Held:in!

- Finde zu Hause 3 Dinge, die aus recyceltem Plastik sind.
- Tipp: Schau nach dem Zeichen „rPET“ oder „recycelt“.



Wir sind für dich da

Unser Kundenservice

Tel. 0472 823 550
 Mo-Do 8-12.30 und 15-16 Uhr,
 Fr 8-12.30 Uhr
kundenportal@asmb.it

www.asmb.it

facebook.com/swb.asmb

instagram.com/stadtwerke_brixen_asm

IMPRESSUM: Herausgeber Stadtwerke Brixen AG, Alfred-Ammon-Str. 34, 39042 Brixen.
 www.asmb.it. Inhaltliches und gestalterisches Konzept, Redaktion & Texte: S. Bachmann
 in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bereiche.
 Grafik: Brixmedia GmbH, Brixen, Druck: Kraler Druck, Vahrn

